

Protokoll über die Sitzung der Bezirksvertretung des 13. Bezirks

Datum / Uhrzeit: Mittwoch, 23. September 2020, 18.00 Uhr

Ort der Sitzung: 13., Hietzinger Kai 1-3, Stiege 1, 2. Stock, Großer Festsaal

Anwesende:

Johannes Bachleitner, Dipl. Päd. Eveline Bauer BEd, Mag. Stefan Bauer, Dr.ⁱⁿ Lore Brandl-Berger, Andrea Diawara, Dorothea Drlik, Friedrich Nikolaus Ebert, Roswitha Eisner, Andrea Exler, Matthias Friedrich MSc, Michaela Gamrith, Marianne Gärtner, KR Christian Gerzabek, Dr. Michael Gorlitzer, Eva Grill, Mag. Alexander Groh, Bakri Hallak, Hannelore Klein, Dr. Emmerich Josipovich, Gerhard Karl, Mag.^a Silke Kobald, Harald Mader BA, Katharina Mayer-Egerer, Elisabeth Muth, Wolfgang Miksche, KR Mag. (FH) Ing. Walter Ottmann, Mag.^a Nina Pavek-Täubler, Monika Posch, Magdalena Renth Bakk. Phil., Mag. Andreas Schöll, Dr.ⁱⁿ Hermine Schönlaub, Mag.^a Johanna Sperker, Herbert Wagner, Jakob Valenta, Ramona Wendtner

Entschuldigt: DI Christian Grimmer, Mag. Marcel Höckner, Dr. Heinz Neugebauer, Georg Pachschröll, Andreas Skrinjar, Johannes Stöckler

Damit war die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung gegeben.

Tagesordnung

1. Bekanntmachung der Vorsitzenden/des Vorsitzenden

1.1. Allfälliges

Der Vorsitzende begrüßt die Bezirksrätinnen und –räte sowie die anwesenden Gäste. Die Bezirksvertretung ist mit 34 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig, die Mehrheit beträgt 18 Stimmen.

Die Tagesordnung wurde in der **Präsidiale am 7. September 2020** vorberaten und ist den Mitgliedern der Bezirksvertretung zugegangen.

1.2. Bekanntgabe der Zahl der eingebrachten Anfragen und Anträge

Es sind zwei Anfragen und 22 Anträge fristgerecht eingelangt. Davon: ein Antrag wurde nicht zugelassen; ein Antrag wurde zurückgezogen; zwei Anträge wurden zu einem Antrag zusammengezogen; ein Resolutionsantrag.

1.3. Information über die Beantwortung von Anträgen

Die Antwortschreiben der Anträge der vorangegangenen Sitzungen sind den Fraktionen übermittelt worden.

1.4. Zwischenbericht über Anträge, die in einer vorangegangenen Sitzung einem Ausschuss oder einer Kommission zugewiesen wurden.

Bauausschuss - Bericht BRin Dorothea DRLIK, ÖVP

Anträge aus der BV-Sitzung vom 11. März 2020

S-208144/20 – BR Harald MADER (ÖVP)

(Erschütterungen bzw. Untergrundveränderungen im Bereich der Fleschgasse # Hietzinger Kai)

Der Antrag wurde zurückgezogen.

S-218013/20 – Fraktion der ÖVP Hietzing

(Gestaltung bei der Preyergasse bez. Bahnprojekt)

Der Antrag wurde zurückgezogen.

Anträge aus der BV-Sitzung vom 17. Juni 2020

S-491878/20 – BR Dorothea Drlik, Andreas Schöll, ÖVP

(Renovierung Gemeindebau Speisinger Straße 47-53)

Der Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

S-491929/20 – BR Dorothea Drlik, Elisabeth Muth, Andreas Schöll, ÖVP

(Renovierung Gemeindebau Gallgasse 2-4)

Der Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

Kommission für Mobilität, Planung und Wirtschaft – Bericht BR Friedrich Nikolaus EBERT

Anträge aus der BV-Sitzung vom 14. März 2018

S-215860/18 – BR Matthias FRIEDRICH, MSc, Mag. Marcel HÖCKNER, SPÖ, BV-STV. KR Christian GERZABEK, ÖVP

(Sanierung Westausfahrt)

Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

Anträge aus der BV-Sitzung vom 12. Dezember 2018

S-1043854/18 – BR BREZINSCHEK, SPÖ, BACHLEITNER, NEOS

(Verbindungsweg für FußgängerInnen von zukünftiger S-Bahn Station "Hietzinger Hauptstraße" zur U4 Station "Unter St. Veit")

Antrag wurde zurückgezogen.

Anträge aus der BV-Sitzung vom 13. März 2019

S-215413/19 – BR FRIEDRICH, HÖCKNER, SPÖ

(Gestaltung Fonovitsplatz)

Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

Anträge aus der BV-Sitzung vom 19. Juni 2019

S-493278/19 – BR DAUBECK, MADER, ÖVP
(Mobiles Wartehäuschen)
Antrag wurde zurückgezogen.

Anträge aus der BV-Sitzung vom 18. September 2019

S-797482/19 – BR DAUBECK, ÖVP
(Verbesserung Öffi-Umstieg U4 Ober St. Veit)
Antrag wurde zurückgezogen.

S-815679/19 – BR FRIEDRICH, HÖCKNER, SPÖ
(Kiss & Ride-Zone am Leopold-Schwarz-Platz)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

S-815789/19 – BR BACHLEITNER, GRIMMER, NEOS
(Abstimmung Straßenbahnlinien 60 und 62)
Antrag wurde zurückgezogen.

S-816134/19 – Fraktion der SPÖ Hietzing
(Stationsumfeld- und Platzgestaltung Verbindungsbahn Neu)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

Anträge aus der BV-Sitzung vom 11. Dezember 2019

S-1063690/19 – BR GERZABEK, DAUBECK, SCHÖNLAUB, ÖVP
(Verkehrsknoten Montecuccoliplatz)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

S-1063725/19 – BR MADER, ÖVP, BACHLEITNER, NEOS
(Anpassung Personenbeförderungskapazität VS Speising)
Antrag wurde zurückgezogen.

S-1066715/19 – BR DAUBECK, SCHÖLL, ÖVP
(Verlässlichkeit und Pünktlichkeit Verkehrsmittel)
Antrag wurde zurückgezogen.

S-1071862/19 – BAUER, Exler, SPÖ
(Machbarkeitsprüfung Begegnungszone Ober St. Veit)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

Anträge aus der BV-Sitzung vom 11. März 2020

S-202130/20 – BR DAUBECK, OTTMANN, ÖVP
(Begleitende Maßnahmen Parkplatz Schönbrunn)
Antrag wurde zurückgezogen.

S-202136/20 – BR DAUBECK, SPERKER, ÖVP
(Angebot Wiener Linien „letzte Meile“)
Antrag wurde zurückgezogen.

S-202137/20 – BR DAUBECK, ÖVP
(Grenzüberschreitendes Pendlerangebot)
Antrag wurde zurückgezogen.

S-202148/20 – BR RENTH, GERZABEK, DAUBECK, ÖVP
(Reform des Wiener Modells der Parkraumbewirtschaftung)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

S-222622/20 – BR BACHLEITNER, NEOS
(Öffnung Püttlingengasse für Radverkehr)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

S-222666/20 – BR BACHLEITNER, NEOS
(Schulerreichbarkeit mit sanfter Mobilität)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

S-223176/20 – BR BAUER, SPÖ
(Verlängerung Streckenführung 53A)
Antrag wurde zurückgezogen.

S-223188/20 – BR BAUER, EXLER, SPÖ
(Schutzweg Schrutkagasse 63)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

Anträge aus der BV-Sitzung vom 17. Juni 2020

S-480855/20 – BR OTTMANN, SCHÖNLAUB, JOSIPOVICH, ÖVP
(Fahrradabstellanlage)
Antrag zurückgezogen.

S-483516/20 – KLUB DER ÖVP-BEZIRKSRÄTE
(Begleitgrün Verbindungsbahntrasse)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

S-488545/20 – BR GROH, BRANDL-BERGER, DIAWARA, GRÜNE,
BACHLEITNER, GRIMMER, NEOS
(Sichtbarkeit Fahrradampeln)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

S-491843/20 – KLUB DER ÖVP-BEZIRKSRÄTE
(Verbindungsbahn Güterzüge)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

S-491854/20 – KLUB DER ÖVP-BEZIRKSRÄTE
(Verbindungsbahn Querungen Lainz)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

S-492274/20 – BR BACHLEITNER, GRIMMER, NEOS, EV. BAUER, SPÖ, GROH, GRÜNE
(Begegnungszone Ober St. Veit)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

S-492299/20 – BR BACHLEITNER, GRIMMER, NEOS
(Verbesserung Ausfahrtsituation Alois Kraus Promenade – Gloriettegasse)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

S-492485/20 – BR BACHLEITNER, GRIMMER, NEOS
(Öffnung Melchartgasse für Radverkehr gegen Einbahn)
Antrag zurückgezogen.

S-492498/20 – BR BACHLEITNER, GRIMMER, NEOS
(Doppelte Sperrlinie und Leitlinie Veitingergasse/Hummelgasse)
Antrag zurückgezogen.

S-492513/20 – BR BACHLEITNER, GRIMMER, NEOS
(Rechtssicherheit für Parkplatzsucher)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

S-492659/20 – BR HÖCKNER, SPÖ, SCHÖLL, ÖVP, GROH, GRÜNE, BACHLEITNER, NEOS
(Umgestaltung Verkehrsknoten Montecuccoliplatz)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

S-492664/20 – BR EISNER, EV. BAUER, SPÖ
(Ratmannsdorfgasse legales Parken)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

S-492669/20 – BR EISNER, EV. BAUER, SPÖ
(Kreuzung Ratmannsdorfgasse/Veitingergasse)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

S-494105/20 – BR MAYER-EGERER, HALLAK, EISNER, WAGNER, SPÖ
(Platz Suppégasse/Titlgasse Entsiegelung)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

S-494362/20 – BR HÖCKNER, ST. BAUER, SPÖ
(Grünstreifen Hietzinger Hauptstraße Ober St. Veit)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

Kommission für Bildung, Kultur und Sport – Bericht BR KR Christian Gerzabek

Anträge aus der BV-Sitzung vom 15. März 2017

S-212857/17 – Christian GRIMMER, Johannes BACHLEITNER (NEOS), Johannes STÖCKLER (GRÜNE), Herbert WAGNER (SPÖ)
(Architekturpfad durch Hietzing)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

Anträge aus der BV-Sitzung vom 13. Juni 2018

S-484463/18 – Harald MADER, Johanna SPERKER, Hermine SCHÖNLAUB, Nina PAVEK-TÄUBLER, Emmerich JOSIPOVICH, Michaela GAMRITH, Michael GORLITZER (ÖVP)
(Bildungsreinrichtung im GZW)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

Anträge aus der BV-Sitzung vom 19. September 2018

S-773498/18 – Klaus DAUBECK, Dorothea DRLIK, Hermine SCHÖNLAUB (ÖVP), Katharina MAYER-EGERER (SPÖ), Wolfgang MIKSCH (FPÖ), Alexander GROH (GRÜNE)
(Denkmal für Vertriebene und Enteignete)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

Anträge aus der BV-Sitzung vom 12. Dezember 2018

S-1043608/18 – Johannes BACHLEITNER, Christian GRIMMER (NEOS)
(Mehrfachnutzung städtischer Bildungseinrichtungen)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

Anträge aus der BV-Sitzung vom 18. September 2019

S-813534/19 – Harald Mader, Mag. Klaus Daubeck, Monika Posch (ÖVP)
(Benennung einer geeigneten Verkehrsfläche nach Barbara Maix)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

Anträge aus der BV-Sitzung vom 17. Juni 2020

S-488380/20 – Andrea DIAWARA, Lore BRANDL-BERGER, Alexander GROH (GRÜNE)
(Errichtung eines Beach-Volleyballfeld)
Der Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

S-488380/20 – Andrea DIAWARA, Alexander GROH, Lore BRANDL-BERGER, (GRÜNE)
(Benennung im Öffentlichen Raum)
Der Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

Umweltausschuss – Berichtet BR KR Ing. Walter OTTMANN, ÖVP

Anträge aus der BV-Sitzung vom 11. Dezember 2019

S-1071048/19 – BR Andrea DIAWARA (GRÜNE), Marcel HÖCKNER (SPÖ)
(Wildblumenrasen)

Antrag wurde zurückgezogen.

S-1071143/19 – BR Andrea DIAWARA (GRÜNE), Herbert WAGNER (SPÖ)
(Wasserversorgung der Bäume)

Antrag wurde zurückgezogen.

S-1071306/19 – BR Johannes BACHLEITNER, Christian GRIMMER (NEOS)
(Mikroklima Busparkplatz Schönbrunn)

Antrag wurde zurückgezogen.

Anträge aus der BV-Sitzung vom 11. März 2020

S-221484/20 – BR Ramona WENDTNER, Andrea DIAWARA, Lore BRANDL-
BERGER, Alexander GROH (GRÜNE)
(Baumschutzmaßnahmen)

Antrag wurde zurückgezogen.

S-223037/20 – BR Georg PACHSCHWÖLL, Eva GRILL, Gerhard KARL (FPÖ)
(Bänke rund um den Hörndlwald)

Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

S-223212/20 – Fraktion SPÖ Hietzing
(mögliche Auffassung „Schauehege“ – Lainzer Tiergarten)

Antrag wurde zurückgezogen.

Anträge aus der Bezirksvertretungssitzung vom 17. Juni 2020

S-480554/20 – BR Harald **MADER**, Hermine **SCHÖNLAUB** (ÖVP)
(Hundezone Hörndlwald)

Antrag wurde zurückgezogen.

S-480629/20 – BR Harald **MADER**, Dorothea **DRLIK**, Christian **GERZABEK**,
Johanna **SPERKER**, Hermine **SCHÖNLAUB**, Elisabeth **MUTH**, Klaus
DAUBECK (ÖVP)

(Neugestaltung und Neuorganisation des Verkehrsknotenpunktes
Kennedybrücke)

Antrag wurde zurückgezogen.

S-480741/20 – BR Harald **MADER**, Dorothea **DRLIK**, Christian **GERZABEK**,
Johanna **SPERKER**, (ÖVP)

(U4 Station Hietzing (Kennedybrücke) – Errichtung eines zweiten Zu bzw.
Ausgangs beim Otto-Wagner-Pavillon)

Antrag wurde zurückgezogen.

S-480823/20 – BR Christian **GERZABEK**, Emmerich **JOSIPOVICH**, (ÖVP)
(Offenhalten der Mistplätze auch in Krisenzeiten)
Antrag wurde zurückgezogen.

S-488346/20 – BR Alexander **GROH**, Lore **BRANDL-BERGER**, Andrea
DIAWARA (GRÜNE)
(Alleebäume)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

S-488646/20 – BR Andrea **DIAWARA**, Alexander **GROH**, Lore **BRANDL-
BERGER** (GRÜNE), Katharina **MAYER-EGERER** (SPÖ)
(Teich am Gelände des ehemaligen Afritsch-Heims)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

S-496949/20 – **Fraktion der SPÖ Hietzing**, BR Johannes **BACHLEITNER**
(NEOS)
(Partizipationsprojekt „Kennedybrücke/Wiental“)
Antrag wurde zurückgezogen.

Kommission für Generationen, Gesundheit und Soziales – Berichtet BRin
Monika POSCH, ÖVP

Antrag aus der BV-Sitzung vom 19. Juni 2019

S-522190/19 – BR Dipl. Päd. Eveline BAUER, BEd, BR Herbert WAGNER
(SPÖ)
(Lärmreduzierende Maßnahmen Linienamtsgasse/Königgasse)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

Anträge aus der BV-Sitzung vom 18. September 2019

S-797440/19 – BR Mag. Klaus DAUBECK, Dorothea DRLIK, Michaela
GAMRITH, Dr. Hermine SCHÖNLAUB, (ÖVP)
(Bewußtseinsbildende Klimamaßnahmen)
Antrag wurde zurückgezogen.

Anträge aus der BV-Sitzung vom 11. Dezember 2019

S-1071124/19 – BR Andrea DIAWARA, (GRÜNE), Roswitha EISNER, (SPÖ)
(SeniorInnenparlament)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

S-1071314/19 – BR Johannes BACHLEITNER, DI Christian GRIMMER, (NEOS)
(Anzahl Vertrags- bzw. KassenärztInnen für Kinder und Jugendliche im Bezirk)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

S-1071323/19 – BR Johannes BACHLEITNER, DI Christian GRIMMER, (NEOS)
(Gesundheitszentrum für Kinder und Jugendliche)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

Anträge aus der BV-Sitzung vom 11. März 2020

S-221436/20 – BR Ramona WENDTNER, Andrea DIAWARA, Lore BRANDL-BERGER, Alexander GROH (GRÜNE)
(Bodenbelag Hügelpark)
Antrag wurde zurückgezogen.

S-221454/20 – BR Ramona WENDTNER, Andrea DIAWARA, Lore BRANDL-BERGER, Alexander GROH (GRÜNE)
(Bodenbelag - Streckerpark)
Antrag wurde zurückgezogen.

S-222647/20 – BR Johannes BACHLEITNER (NEOS)
(Solarhandyladestationen)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

S-223019/20 – BR Georg PACHSCHWÖLL, Eva GRILL, Gerhard KARL (FPÖ)
(Spielplatz – Joseph-Lister-Gasse)
Antrag wurde zurückgezogen.

Anträge aus der BV-Sitzung vom 17. Juni 2020

S-488409/20 – BR Andrea DIAWARA, Alexander GROH, Lore BRANDL-BERGER (GRÜNE)
(Community-Nurse für Hietzing)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

S-488852/20 – BR Alexander GROH, Lore BRANDL-BERGER, Andrea DIAWARA (GRÜNE), Katharina MAYER-EGERER (SPÖ)
(Errichtung einer Wienerwand)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

S-492465/20 – BR Johannes BACHLEITNER, Christian GRIMMER, (NEOS)
(Outdoor-Fitnesspark Hietzing)
Antrag bleibt auf der Tagesordnung.

2. Mitteilungen der Bezirksvorsteherin

Im Juli hat Mag. Klaus Daubeck auf die weitere Ausübung seines Bezirksratsmandates verzichtet. Ich danke ihm für seine langjährige Tätigkeit für die Hietzinger Bürgerinnen und Bürger, unter anderem als Vorsitzender der Kommission für Bildung, Kultur und Sport. Gemäß § 92 Abs. 3 der Wiener Gemeindewahlordnung 1996 habe ich nach Verzicht der vorgereichten Ersatzwerberinnen den im selben Wahlvorschlag der ÖVP an 20. Stelle genannten Wahlwerber Herrn **Jakob VALENTA** in die Bezirksvertretung des 13. Wiener Gemeindebezirks berufen. Ich wünsche dir, lieber Jakob, viel Erfolg und Freude für deine neue Tätigkeit als Bezirksrat.

Ganz besonders möchte ich auch heute meinem zweiten Stellvertreter der sozialdemokratischen Fraktion, **Matthias Friedrich**, ganz offiziell zur Geburt seiner Tochter gratulieren. Ich wünsche dir, lieber Matthias gemeinsam mit deiner jungen Familie ein wunderbares Leben zu dritt, genießt es und lasst es euch gutgehen!

Es ist kaum mehr zu übersehen – **in Wien wird in Kürze gewählt**. Auch bei uns im Bezirk sind die bevorstehenden Gemeinderats- und Bezirksvertretungswahlen deutlich im Alltagsbild zu sehen.

Da gerade bei dieser Wahl die Stimmabgabe mittels Wahlkarte aufgrund der Corona-Situation eine gute Möglichkeit ist, mache ich nochmals auf die Öffnungszeiten des Wahlreferats im Dachgeschoß des Amtshauses, Zi 505 aufmerksam:

- Montag bis Freitag, 8.00 bis 18.00 Uhr
- Zusätzlich:
 - Samstag, 26. September 2020, 8.00 bis 12.00 Uhr
 - Samstag, 3. Oktober 2020, 8.00 bis 12.00 Uhr
 - Mittwoch, 7. Oktober 2020, 8.00 bis 20.00 Uhr
- Beachten Sie bitte:
 - Schriftlich oder online bis 7. Oktober 2020 beantragte Wahlkarten werden noch mit der Post zugestellt
 - Anschließend kann nur mehr persönlich eine Wahlkartenbeantragungen im Wahlreferat bis Freitag, den 9. Oktober 2020 um 12.00 Uhr durchgeführt werden.

Bitte beachten Sie besonders: Aufgrund der Corona-Maßnahmen stehen die Seniorenwohnheime diesmal nur den Bewohnerinnen und Bewohnern selbst als Wahllokal zur Verfügung. Es gibt daher folgende Änderungen für die Wahlberechtigten außerhalb der Seniorenwohnheime:

- Statt im Haus Föhrenhof wird in der Volksschule Dr. Schober Straße/Waldschule gewählt.
- Statt im Haus Rosenhügel wird in der VHS Hietzing gewählt.
- Statt im Franziskusheim Stock im Weg wird in der Otto-Glöckel-Schule gewählt.
- Statt im Haus Trazerberg wird teils in der Berufsschule Amalienstraße und teils in der Volksschule Ober St. Veit gewählt.

Weitere Informationen zur Wahl und den Wahlkarten finden Sie im Internet unter wien.gv.at/wahlen.

Um einerseits die Zahl der „Fehlalarme“ für einen Test auf den Corona-Virus zu verringern und gleichzeitig auch die Zahl der in den Krankenhäusern zu behandelnden Grippekranken zu minimieren, hat sich die Stadt Wien zum Ziel gesetzt, dass möglichst viele Menschen in Wien gegen die Grippe geimpft sind – das betrifft vor allem Risikogruppen wie ältere Menschen, chronisch Kranke und medizinisches Personal. Aus diesem Grund wird daher heuer eine **Gratis-Grippeimpfkaktion** angeboten. Das Ziel ist, die Impfquote gegen Grippe in Wien zu verdreifachen.

Bitte beachten Sie, dass die Grippeimpfung dieses Jahr nicht wie gewohnt im Amtshaus Hietzing in Anspruch genommen werden kann. **Bei folgenden Stellen kann geimpft werden:**

- Impfzentren der Stadt Wien
- Impfzentren der Österreichischen Gesundheitskasse
- Krankenfürsorgeanstalt der Bediensteten der Stadt Wien
- Fachärztinnen und Fachärzte für Kinder- und Jugendheilkunde
- Allgemeinmedizinerinnen und –mediziner in Wien
- Bei einer extra eingerichteten Impf-Bim, die unter anderem vom 27. bis 30. Oktober 2020 im Zeitraum von 8.00 bis 18.00 Uhr auf der Kennedybrücke halt macht.

Eine Terminvereinbarung übers Internet unter www.impfservice.wien oder telefonisch beim Gesundheitstelefon 1450 ist notwendig. Zu beachten bei der Terminvereinbarung ist, dass voraussichtlich der extra **für Kinder** entwickelte Impfstoff in Form eines **Nasensprays** frühestens ab Mitte November erhältlich sein wird. Wie aus den aktuellen Medien und Rückmeldungen von den Bürgerinnen und Bürgern zu entnehmen ist, sind die Termine bereits sehr gut ausgelastet.

Wir nehmen die Versorgung mit Trinkwasser oft als Selbstverständlichkeit wahr, dabei gibt es eigentlich keinen größeren Luxus als frisches Quellwasser mitten

in der Großstadt! Die ca. 100 Jahre alten Rohre der **Wiener Hauptwasserleitung** müssen jetzt erneuert werden, damit die Versorgung auch in Zukunft gesichert bleibt und der Verlust von Trinkwasser in den Leitungen minimiert wird. Die Arbeiten haben bereits begonnen und die betroffenen Anrainerinnen und Anrainer der Schrutkagasse, Spohrstraße, Veitingergasse und Wambachgasse wurden durch die MA 31/Wiener Wasser postalisch verständigt. Die Arbeiten sind so umfangreich, dass sie in vier Bauabschnitte aufgeteilt werden. Der erste Abschnitt betrifft aktuell die Schrutkagasse, wo voraussichtlich bis kommenden März gearbeitet wird.

In der **Friedenstadt** sind die Straßen bekanntlich in einem sehr schlechten Zustand. Zuletzt haben noch die umfangreichen Aufgrabungen der MA 31 zwecks dringender Erneuerung der Wasserrohre dazu geführt, dass die Straßenzüge der Siedlung besonders dringend generalsaniert werden müssen. Die Kosten der **Gesamtsanierung** der Friedenstadt betragen 2,5 Mio Euro. Aus budgetären Gründen muss das Vorhaben auf mehrere Jahre aufgeteilt werden. Die erste Bauphase betrifft die Friedenszeile von der Pallenbergstraße bis zum Großen Ring, die gesamte Kernhausgasse und die Kramer-Glöckner-Straße. Die Arbeiten beginnen voraussichtlich am 5. Oktober und sollen für den ersten Bauabschnitt Mitte Dezember 2020 abschließen sein. Die Anrainerinnen und Anrainer der betroffenen Straßen erhalten in den kommenden Tagen detailliertere Informationen durch die MA 28/Straßenverwaltung und Straßenbau.

Sie werden es vielleicht schon gesehen haben: In Ober St. Veit auf der Hietzinger Hauptstraße kurz vor dem Wolfrathplatz haben wir auf der Fahrbahn entlang der Busstation vor der **Volksschule Ober St. Veit** Fähnchen anbringen lassen. Dieser **Fahrbahnteiler** verdeutlicht die Sperrlinie. Rechtzeitig vor Schulbeginn hat das geholfen, die Verkehrssicherheit rund um Busstation und Volksschule weiter zu erhöhen.

Seit August gibt es nun auch für die Spaziergänger/innen und Läufer/innen im **Maxingpark** einen **Trinkbrunnen**. Im Zuge der Errichtung des Trinkbrunnens wurde auch eine neue Wasserleitung verlegt. So kann im nächsten Schritt endlich auch mit der Revitalisierung des in die Jahre gekommen Teiches begonnen werden, auf die ich mich auch persönlich besonders freue.

Ganz aktuell gibt es seit heute im Zentrum von Alt Hietzing neben der Pfarrkirche Maria Hietzing und in Ober St. Veit vor der Volksschule Ober St. Veit **zwei neue Offene Bücherschränke im Bezirk**. Vor einigen Monaten waren die Pfarre Maria Hietzing und die Pfadfindergruppe 39 aus Ober St. Veit mit dem Wunsch an mich herangetreten, analog zu unserem Offenen Bücherschrank am

Lainzer Platz jeweils einen **in Alt Hietzing und in Ober St. Veit** zu errichten. Gern habe ich mich wieder darum gekümmert, dass wir alte Telefonzellen für diesen Zweck bekommen. In mühevoller Kleinarbeit von der Pfarre Maria Hietzing und der Ober St. Veiter Pfadfindergruppe 39 wurden die alten Telefonzellen restauriert und zu einem Bücherschrank umfunktioniert. Damit die Bücherauswahl vielseitig bleibt, ist eine gute Betreuung von großer Bedeutung. Das Bibliotheksteam der Pfarre Maria Hietzing wird den Bücherschrank in Alt Hietzing betreuen und die Pfadfindergruppe 39 gemeinsam mit Elisabeth Glaeser-Mayer, Inhaberhin vom Bücher- und Geschenkeladen in der Hietzinger Hauptstraße 147, jenen in Ober St. Veit.

Ein **Graffiti-Projekt der besonderen Art** haben wir im Sommer in Speising ermöglicht. Für den Kindergarten- und Schulzubau in Speising musste das alte Holzgebäude des Kindergartens in der Anton-Langer-Gasse 39 weichen. Wir haben die Gelegenheit beim Schopf ergriffen und ein ganz besonderes Graffiti-Projekt verwirklichen können. Gemeinsam mit der MA 10/Wiener Kindergärten und Streetwork Hietzing haben wir es geschafft, dass die Jugendlichen das alte Gebäude vorübergehend als Graffiti-Wand benützen konnten. Sie wurden dabei professionell angeleitet und pädagogisch begleitet. Ein Ausschnitt ihres auf die Holzbretter gesprayten Kunstwerks wird im Salettl in der Lockerwiese angebracht.

Vor kurzem haben wir beim **Wlassakgraben** auf Initiative einer Anrainerin **Fledermaus- und Singvögelquartiere** angebracht. Ich freue mich, dass wir mit diesem schönen Naturschutzprojekt einen Beitrag zur Sicherung der Artenvielfalt leisten konnten. Mein besonderer Dank für die gute Kooperation ergeht an die Magistratsdienststellen MA 45/Wiener Gewässer und an die MA 22/Umweltschutz, die mit ihrem Fachwissen im Rahmen von „Netzwerk Natur-Wiener Arten und Lebensraumschutzprogramm“ rasch und unbürokratisch das Projekt naturschutzfachlich begleitet und die neuen Behausungen für die Tiere zur Verfügung gestellt haben. Zum wiederholten Male fand auch dieses Jahr im Sommer die sogenannte **Wiesenpflegeaktion** zum Mitmachen für Groß und Klein auf der **Ober St. Veiter Adolfstorwiese** statt. Die jährliche Wiesenpflege in Hietzing reiht sich ebenfalls in die Aktivitäten der MA 22/Umweltschutz von „Netzwerk Natur“ ein.

Ebenfalls ein zusätzliches Zuhause haben Bienen am Hietzinger Friedhof bekommen. Die Bienenvölker können von dort aus die umfangreichen Grünflächen im umliegenden Maxingpark und Schlosspark fleißig bestäuben und gleichzeitig naturbelassenen Honig mitten in Hietzing produzieren. Diesen ersten

Hietzinger Friedhofshonig bekommt man übrigens direkt bei der Friedhofsverwaltung vor Ort.

Für die **Begrünung unseres Hietzinger Amtshauses** laufen derzeit endlich die ersten Arbeiten. Die MA 34/Bau- und Gebäudemanagement hat uns mitgeteilt, dass es leider aufgrund von Lieferschwierigkeiten für einige Bauteile zu einer Verzögerung gekommen war. Wir hoffen sehr, dass die Arbeiten nun rasch voranstehen und bald mit der Bepflanzung durch die MA 42/Wiener Stadtgärten begonnen werden kann. Um die Arbeiten barrierefrei durchführen zu können, mussten vorübergehend die Fahrradständer beim Amtshaus entfernt werden. Heute war bereits die Ortsverhandlung zu den neuen Fahrradständern vor dem Amtshaus beim Eingang Dommayergasse. Im ersten Schritt wird es zukünftig eine Vervierfachung der Abstellmöglichkeit für Fahrräder geben – nämlich bis zu 24 Räder statt sechs. Zusätzlich wird die Abstellmöglichkeit für Scooter um neun auf insgesamt 13 angehoben.

Die **Siedlung Auhofer Trennstück (SAT)** feiert in diesem Jahr den 100. Geburtstag. Die Siedlung geht auf die frühe Zwischenkriegszeit und die „Landnahme“ eines nach 1910 zwischen Speisinger Straße und Anatourgasse gerodeten Teils des Lainzer Tiergartens zurück. 1921 gelang die Gründung der „Gemeinnützige Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft Auhofer Trennstück, Kolonie Siller“ aus den Kleingarten- und Schrebergartenvereinen. Bis heute weisen der „Sillerplatz“ und die „Dr.-Schreber-Gasse“ auf die Siedlungsgeschichte und den Gründer der Kolonie Siller, Franz Siller, hin. Es freut mich sehr, dass es gelungen ist, den gemeinsamen **Gedenkstein**, der an die Besiedelung und Erschließung des Bezirksteils St. Hubertus erinnert, aus Mauersteinen der ehemaligen Begrenzungsmauer des Lainzer Tiergartens zu errichten. Ich bedanke mich bei der Siedlervereinigung SAT und der Heimatrunde St. Hubertus herzlich für die Durchführung der Gedenksteinlegung.

Letzte Woche Freitag haben wir im Rahmen einer Feierlichkeit gemeinsam mit Bürgermeister Ludwig den **Hugo-Pepper-Park eröffnet**. Er befindet sich auf Höhe der Endstation der Straßenbahnlinie 62 auf der Wolkersbergenstraße. Prof. Hugo Pepper war Widerstandskämpfer, Volksbildner und Zeitzeuge, der unter anderem auch Ehren- und Verdienstzeichenträger war.

In der ehemaligen Krankenpflegeschule in der Jagdschloßgasse 25 gibt es seit einigen Monaten die aus meiner Sicht besonders spannende Ateliergemeinschaft „**Schloss25**“ junger Künstlerinnen. Hier ist auch in nächster Zeit für Kunstinteressierte noch einiges los. Aktuell kann der auf Initiative der Künstlerin Christiane Peschek entworfene Skulpturenpark besichtigt werden. Am kommenden Samstag, den 26. September lädt die Künstlerin Elsa Okazaki zu Ihrer Fotoausstellung „Space 20“.

Beim **Hietzinger Ferienspiel 2020** konnte trotz der herausfordernden Corona-Situation ein Großteil der Veranstaltungen unter Berücksichtigung besonderer Maßnahmen umgesetzt werden. Unsere diesjährige Abschlussveranstaltung hat bei der wunderschönen Meierei Schönbrunn stattgefunden. Wir durften die historische Geschichte und ihre Nutzung durch die Gartenbauschule Schönbrunn kennenlernen. An dieser Stelle möchte ich mich für die tolle Organisation und Möglichkeit der Nutzung im Rahmen des Hietzinger Ferienspiels besonders bei allen Mitwirkenden der Gartenbauschule bedanken. Als Highlight für die Kinder war Hollis Grätzltour mit seinen spannenden Fahrrädern vor Ort zu Besuch und brachte so unmittelbar Spiel und Spaß zu uns. Im Rahmen der Abschlussveranstaltung wurden auch wieder die begehrten Preise des Gewinnspiels verlost, die zahlreiche Hietzinger Institutionen und Betriebe zur Verfügung gestellt haben. Ich bedanke mich sehr bei ihnen für die große Unterstützung!

Die Neuauflage der liebevoll und detailreich gestalteten **Broschüre „Frauen in Hietzing“** ist ab sofort bei uns erhältlich. Die Broschüre wurde von Hietzinger Bezirksrätinnen und freiwilligen Unterstützerinnen, allen voran Lore Brandl-Berger, erstellt und lädt zu einer Entdeckungsreise der Frauengeschichte im Bezirk ein. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Anwesenden für diese tolle Arbeit bedanken. Im Anschluss an die Sitzung kann gern ein Exemplar mitgenommen werden.

Die MA 23/Landesstatistik Wien hat dieses Jahr den gelungenen Bezirksfolder **„Hietzing in Zahlen 2020“** veröffentlicht. Gern habe ich bereits allen Bezirksrätinnen und Bezirksräten ein Exemplar in ihr Postfach gelegt. Sollte der Wunsch nach zusätzlichen Bezirksfoldern vorhanden sein, kann gern im Anschluss an die Sitzung mehr mitgenommen werden. Der Folder steht zusätzlich kostenlos zum Download unter statistik.wien.gv.at zur Verfügung.

Und abschließend wieder die **Berichte, Konzepte und Pläne der Stadt Wien**, die bei uns eingegangen sind:

- Step 2025 – Aktuelle Einblicke und Ausblicke
- Kunst-, Kultur- und Wissenschaftsbericht der Stadt Wien 2019
- Die Umweltberatung – Jahresbericht 2019
- Wien Süd – Geschäftsbericht 2019
- Landwirtschaftskammer Wien – Jahrestätigkeitsbericht 2019
- Wirtschaftsagentur Wien – Tätigkeitsbericht 2019
- Neunerhaus - Jahresbericht 2019
- Wiener Jugendzentren – Jahresbericht 2019
- Die Wiener Kinder- und Jugendstrategie 2020-2025

- Wienholding – Geschäftsbericht 2019

3. Geschäftsstücke

3.a Bericht aus dem Finanzausschuss

Der Vorsitzende des Finanzausschusses BVin-Stv. KR Christian **GERZABEK** berichtet:

Die Magistratsabteilung MA 5/Finanzwesen hat uns gemäß § 4 Abs. 2 der Verordnung des Gemeinderats über die unserem **Bezirksbudget 2021** nun zugeteilten Mittel aus den Töpfen 3 und 4 informiert. Die Bezirksmittel 2021 haben sich demnach um EUR 143.600 auf insgesamt EUR 6.633.800,-- erhöht. Auf Basis der Bezirksmittel 2021 beläuft sich der Vorgriffsrahmen nunmehr auf EUR 3.076.500,--.

Aufgrund der Änderung der Wiener Stadtverfassung ist der **Voranschlagsentwurf** seit dem Jahr 2018 im Internet auf unserer Bezirkshomepage zwei Wochen vor der Beratung im Finanzausschuss zu veröffentlichen. **Vom 27. Oktober bis 10. November 2020** haben Gemeindemitglieder die Möglichkeit dazu Stellungnahmen abzugeben. Ein ausgedrucktes Exemplar für alle Bürgerinnen und Bürger ohne Internetzugang wird bei uns im Büro als Service aufliegen.

3.b Geschäftsstücke zum Bezirksvoranschlag 2020

Die MA 28/Straßenverwaltung und Straßenbau stellt einen Antrag auf Erhöhung der sachlichen Genehmigung für das Vorhaben „Instandhaltung der Straßen in Hietzing“ um EUR 300.000 auf EUR 1.550.000,--. Hierbei werden EUR 200.000,-- in Kürzung der Mittelverwendung auf einer anderen Gruppe desselben Ansatzes sowie EUR 100.000,-- durch Vorgriff zu bedecken.

Der Antrag wurde im Finanzausschuss einstimmig angenommen.
Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

4. Plandokument 7447G

Die Vorsitzende des Bauausschusses Dorothea Drlik verliest die im Bauausschuss vorberatene Stellungnahme.

Über die Stellungnahme wird keine Debatte begehrt.
Die Stellungnahme wird einstimmig angenommen.

5. Anfragen gemäß § 23 GO-BV

1. **S-833940/20** – BR Alexander Groh, Andrea Diawara, Ramona Wendtner, Lore Brandl-Berger, GRÜNE
(Bepflanzung Grünstreifen U4)
2. **S-835251/20** – BR Johannes Bachleitner
(Aussendung zur Wahlinformation)

6. Anträge gemäß § 24 GO-BV

6. a Anträge zur Abstimmung - vorberaten in Ausschuss/Kommission

Anträge aus der BV-Sitzung vom 20. September 2017

S-795100/17 – BR Georg PACHSCHWÖLL, BR Marianne GÄRTNER, BR Dr. Heinz NEUGEBAUER, BR Andreas SKRINJAR, BR Eva GRILL, BR Wolfgang MIKSCHKE, BR Gerhard KARL, FPÖ
(Verbindungsbahn 4 – Stellplätze)

Der Antrag wurde in der Kommission für Mobilität, Planung und Wirtschaft mehrheitlich abgelehnt.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird gegen die Stimmen von 2 Team HC Strache abgelehnt.

Antrag aus der BV-Sitzung vom 13. März 2019

S-212873/19 – BRin Andrea DIAWARA, BRin Lore BRANDL-BERGER, BR Alexander GROH, (GRÜNE), BR Johannes BACHLEITNER (NEOS)
(Gewaltprävention)

Der Antrag wurde in der Kommission Generationen, Gesundheit und Soziales mehrheitlich angenommen.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Anträge aus der BV-Sitzung vom 18. September 2019

S-815573/19 – BRin Katharina Mayer-Egerer, BRin Evelyn Bauer BEd (SPÖ)
(Eislauffläche Versorgungsheimplatz)

Der Antrag wurde in der Kommission Generationen, Gesundheit und Soziales abgelehnt.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird gegen die Stimmen der SPÖ abgelehnt.

S-815659/19 Fraktion der SPÖ Hietzing
(Fest des Glaubens)

Der Antrag wurde in der Kommission für Bildung, Kultur und Sport abgelehnt.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird gegen die Stimmen der SPÖ und 1 GRÜNE abgelehnt.

Anträge aus der BV-Sitzung vom 11. Dezember 2019

S-999848/19 – BR Harald MADER (ÖVP)

(Errichtung einer öffentlichen WC-Anlage im Hügelpark)

Der Antrag wurde in der Kommission Generationen, Gesundheit und Soziales einstimmig angenommen.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

S-1062487/19 – BR Dorothea DRLIK, Christian GERZABEK, Klaus DAUBECK, Walter OTTMANN

(Denkmalschutz Linienamt)

Der Antrag wurde in der Kommission für Bildung, Kultur und Sport einstimmig angenommen.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Anträge aus der BV-Sitzung vom 17. Juni 2020

S-480600/20 – BR Harald MADER, Johanna SPERKER, Hermine SCHÖNLAUB, Elisabeth MUTH, Emmerich JOSIPOVICH (ÖVP), Andrea DIAWARA (GRÜNE)

(Begrünungsmaßnahmen Kennedybrücke)

Der Antrag wurde im Umweltausschuss mehrheitlich angenommen.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

S-492650/20 – BR Stefan BAUER, Herbert WAGNER, (SPÖ)

(Errichtung feste WC-Anlage Hackinger Schloßpark)

Der Antrag wurde in der Kommission Generationen, Gesundheit und Soziales einstimmig angenommen.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

6. b Anträge eingebracht zur Sitzung am 23. September 2020

Der Vorsitzende der Bezirksvertretung erklärt, dass **19 Anträge** eingebracht wurden; die Anträge werden verlesen.

1. S-834045/20 – BR Ramona Wendtner, Andrea Diawara, Lore Brandl-Berger, Alexander Groh, GRÜNE

Betreff: Renovierung Parkanlage Adolf-Lorenz-Gasse

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht die Parkanlage in der Adolf-Lorenz-Gasse zu renovieren bzw. neu zu gestalten. In der Planungsphase sollen die BürgerInnen unbedingt mit einbezogen werden.

Begründung: Der Ballspielkäfig in der Adolf-Lorenz-Gasse ist nun schon seit über 1,5 Jahren aus Sicherheitsgründen geschlossen. Eine Renovierung bzw. Neugestaltung ist im Sinne der Bevölkerung dringend notwendig. In der unmittelbaren Umgebung leben viele Kinder, Familien, als auch ältere Menschen. Diese wünschen sich sehnlichst die Parkanlage zurück.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird einstimmig der Kommission für Bildung, Kultur und Sport zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

2. S-834138/20 – BR Ramona Wendtner, Andrea Diawara, Lore Brandl-Berger, Alexander Groh, GRÜNE

Betreff: Fahrradweg Fasangartengasse

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht zu überprüfen, ob und wie die Radwege im Bereich der Fasangartengasse für die Bevölkerung verbessert und sicherer gestaltet werden kann.

Begründung: Auf der Fasangartengasse tummelt sich der Verkehr, wie wir wissen, fast unerträglich. Von der Lainzer Straße bis zur Stranzenbergbrücke ist es schon recht unübersichtlich (Bus, Autos, SchrägparkerInnen, RadfahrerInnen etc.). Ganz schlimm für die RadfahrerInnen wird es ab der Stranzenbergbrücke stadteinwärts. Dieser Abschnitt (Mit Pfeilen schwarz markiert) wäre sehr einfach so zu adaptieren, dass RadfahrerInnen sicher unterwegs sein können. Vorschlag:

- Ab der Schönbachstraße ist der Gehsteig breit genug für FußgängerInnen und RadfahrerInnen. **Gemeinsame Benützung!**
- Der **Parkstreifen** auf der Fasangartengasse wird selten benutzt. Kaum parkende Autos. Das heißt: auch dieser könnte umfunktioniert werden.
- Schwierig ist lediglich das Stück zwischen Stranzenbergbrücke und Schönbachstraße (Hauseingänge, schmaler Gehsteig). Hier könnte man alternativ und vorausschauend die RadfahrerInnen durch die Schönbachstraße umleiten (siehe grüner Pfeil). Dazu müsste ein Einbahnschild (rotes x) für FahrradfahrerInnen nur aufgehoben werden. Damit wäre die Kreuzung Stranzenbergbrücke/Fasangartenstraße auch von FahrradfahrerInnen entlastet. Derzeit wird dies schon illegal (gegen die Einbahn fahren oder am Gehsteig weiterfahren) von RadfahrerInnen praktiziert.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird einstimmig der Kommission für Mobilität, Planung und Wirtschaft zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

3. S-834256/20 – BR Ramona Wendtner, Andrea Diawara, Lore Brandl-Berger, Alexander Groh, GRÜNE

Betreff: Fahrradweg Wlassakstraße

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht im Grätzel um der Wlassakstraße durch entsprechende Maßnahmen (z.B.: neue Fahrradstreifen, Fahrerlaubnis für Fahrräder gegen die Einbahn) den Fahrradverkehr zu fördern und auch sicherer zu machen.

Begründung:

Mehrere Radfahrer*innen aus dem Grätzl berichten über gefährliche wiederkehrende Situationen an gewissen Straßenzügen und Stellen. Gemeinsam haben wir bereits einige Besichtigungen vor Ort vorgenommen und uns folgende Lösungsvorschläge überlegt:

- Kreuzung Wlassakstraße/Cuviorgasse: aktuell Rechtsvorrang aus der Cuviorgasse – Vorschlag: Vorrang geben Tafel für die Cuviorgasse
- Wlassakstraße in beide Richtungen der Wunsch nach Fahrradstreifen
- Cuviorgasse Richtung Neukräftegasse: Fahrerlaubnis für Fahrräder gegen die Einbahn
- Neukräftegasse: Fahrerlaubnis für Fahrräder gegen die Einbahn + ev. Fahrradstreifen
- Gefahrenzonen durch Überholmanöver trotz zu schmaler Straßen, vor Zebrastreifen und vor Verkehrs-Inseln: Einsiedeleigasse 24, Einsiedeleigasse/Ghelengasse, Einsiedeleigasse/Angermeyergasse, Jagdschlossgasse (Apotheke)

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird einstimmig der Kommission für Mobilität, Planung und Wirtschaft zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

4. S-834341/20 – BR Andrea Diawara, Ramona Wendtner, Lore Brandl-Berger, Alexander Groh, GRÜNE

Betreff: Grünstreifen Lainzerbachstraße

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht, eine Möglichkeit zu finden, um den Grünstreifen in der Lainzerbachstraße gegenüber dem Parkplatz vor dem Lainzer Tiergarten Eingang Hermestor mit den beiden Bäumen, wie auch den Fahrradweg zu erhalten.

Begründung: In Zeiten des Klimawandels und um unserer Resolution „Kampf gegen den Klimawandel“ vom Juni 2019 Rechnung zu tragen, haben wir auch als Bezirk die Verpflichtung im Rahmen unserer Möglichkeiten dazu beizutragen, Grün zu erhalten. Den Grünstreifen in der Lainzerbachstraße zu belassen und nicht zu Versiegeln, ist ein wünschenswerter Beitrag.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird einstimmig dem Umweltausschuss zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

5. S-834388/20 – BR Andrea Diawara, Ramona Wendtner, Lore Brandl-Berger, Alexander Groh, GRÜNE

Betreff: Fahrradständer Altgasse/ Lainzerstraße

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht, im Bereich Altgasse/Lainzerstraße Fahrradständer zu errichten

Begründung: In Zeiten des Klimawandels und um unserer Resolution „Kampf gegen die Klimakrise“ vom Juni 2019 Rechnung zu tragen, muss Radverkehr in Hietzing unterstützt und gefördert werden.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird einstimmig der Kommission für Mobilität, Planung und Wirtschaft zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

6. S-834461/20 – BR Ramona Wendtner, Andrea Diawara, Lore Brandl-Berger, Alexander Groh, GRÜNE

Betreff: Schrägparkordnung Auhofstraße

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht dafür zu sorgen, dass die Schrägparkordnung in der Auhofstraße (zwischen Preindlgasse und Mantlergasse) eingehalten wird (z.B. durch entsprechende Bodenmarkierung oder Hinweistafeln).

Begründung: Uns haben einige BürgerInnen-Anfragen und Beschwerden erreicht, dass eine barrierefreie Nutzung des Gehweges in der Auhofstraße 81-93 häufig nicht gewährleistet ist. Grund: Die parkenden Autos stehen gerade und nicht schräg am Parkplatz - mit der Folge, dass die Autos über den Gehweg ragen.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird einstimmig der Kommission für Mobilität, Planung und Wirtschaft zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

7. S-834531/20 – BR Alexander Groh, Andrea Diawara, Ramona Wendtner, Lore Brandl-Berger, GRÜNE

Betreff: Verkehrssicherheit in der Dr. Schober-Straße

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht, den Antrag auf Erweiterung des bereits vorhandenen Halteverbots an der Schnittstelle Grenzgasse / Dr. Schober-Straße zu prüfen. Wir ersuchen um Zuweisung zur Kommission für Mobilität, Planung und Wirtschaft.

Begründung: Die zwei verbliebenen Parkplätze zwischen Eyslergasse und Ein- und Ausfahrt des Parkplatzes der Buwog – Wohnhausanlage behindern ausfahrenden Lenker_innen die Sicht auf den Verkehr in der Dr. Schober-Straße und den aus der Eyslergasse einfließenden Verkehr.

Beim rechten Einbiegen von der Dr. Schober-Straße auf diesen Parkplatz ist es manchmal wegen der geparkten Autos nötig, auf den linken Fahrstreifen auszuweichen.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird einstimmig der Kommission für Mobilität, Planung und Wirtschaft zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

8. S-834582/20 – BR Andrea Diawara, Ramona Wendtner, Lore Brandl-Berger, Alexander Groh, GRÜNE, Johannes Bachleitner, NEOS

Betreff: Wartehäuschen Wattmangasse

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht, Maßnahmen zu treffen, das Wartehäuschen der Linie 62 Station Wattmangasse so zu sanieren, dass auch bei stärkerem Regen ein Spritzschutz vor den vorbeifahrenden Autos besteht.

Begründung: Immer häufiger kommt es zu Beschwerden, dass das derzeitige Wartehäuschen keinen Schutz vor Nässe bietet, sondern Wartende durch vorbeifahrende Autos regelrecht gebadet werden.

Über den Antrag wird eine Debatte begehrt.

Debattenredner/innen: Diawara, Bachleitner

Der Antrag wird gegen die Stimmen der NEOS der Kommission für Mobilität, Planung und Wirtschaft zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

9. S-834702/20 – BR Ramona Wendtner, Andrea Diawara, Lore Brandl-Berger, Alexander Groh, GRÜNE

Betreff: RESOLUTIONSANTRAG – EU Servicestelle

Die Hietzinger Bezirksvertretung spricht sich dafür aus, dass ein Service-Angebot für EU-BürgerInnen und Drittstaatsangehörige angeboten werden soll, durch das diese Personengruppen niederschwellige Informationen und Tipps zur gesellschaftlichen Integration im Bezirk erhalten.

Begründung: In etlichen Gesprächen mit EU-BürgerInnen und anderen nach Hietzing gezogenen Menschen hat sich herausgestellt, dass diesen Personengruppen wesentliche Informationen und vor allem Angebote betreffend der Lebensgestaltung im Bezirk nicht bekannt sind. Dies beginnt bei der Anmeldung des Kindes für Kinderbetreuungseinrichtungen und geht über die Unkenntnis sozialer und kultureller Initiativen und Vereine im Bezirk. Ein solches Format könnte z.B. ein einmal jährlich stattfindender "Begegnungstag" im Amtshaus oder an einem anderen öffentlichen Ort sein, bei dem Organisationen der Zivilgesellschaft, diverse Fachdienststellen und Institutionen der Stadt Wien (z.B. Bildungs- oder Sozialeinrichtungen) sowie die Fraktionen der Bezirksvertretung für Gespräche, Beratung und Vernetzung sowie für persönliche Kontakte zur Verfügung stehen. Eingeladen

sollen alle in Hietzing hauptgemeldeten nicht-österreichischen StaatsbürgerInnen über 16 Jahre werden. Neben diesen Treffen (sofern sie unter Berücksichtigung gesundheitlicher Vorsichtskriterien stattfinden können) sollte auch eine Online-Plattform dieses Service-Angebot ergänzen.

Über den Antrag wird eine Debatte begehrt.

Debattenredner/innen: Groh

Der Antrag wird gegen die Stimmen der NEOS der Kommission für Generationen, Gesundheit und Soziales zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

10. S-834959/20 – BR Johannes Bachleitner, NEOS

Betreff: Überprüfung des Schulausbaukonzepts Hietzing

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht das Schulerweiterungskonzept Hietzings zu überdenken und anstatt zentraler Großschulstandorte besser verteilte kleinere Standorte zu schaffen.

Begründung: In Hietzing ist es von der Stadt Wien geplant, zahlreiche Schulen zu vergrößern, anstatt einen neuen Schulstandort zu schaffen. Angesichts der Covid 19 Krise regen wir nochmals an, besser die Schulen auf kleinere Einheiten zu verteilen. So gäbe es - unabhängig von der Krankheit - nur kleinere Infektionszellen und auch das Thema Erreichbarkeit der Schulen wäre im Interesse der Schüler und Eltern besser gelöst. Auch angesichts der Klimakrise wäre ein kurzer Schulweg anzustreben, anstatt ein langer, wo im Pflichtschulalter weiterhin oft das Elterntaxi genützt wird, was nicht nur für mehr MIV sorgt, sondern auch die mit sanfter Mobilität in die Schule kommenden gefährdet und für eine negative Umweltbilanz im Bezirk sorgt. Darüber hinaus würden dezentralere Schulen den Druck auf die öffentlichen Verkehrsmitteln reduzieren, was im Interesse aller Hietzinger_innen und auch der Wiener Linien wäre.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird einstimmig der Kommission für Bildung, Kultur und Sport zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

11. S-835047/20 – BR Johannes Bachleitner, NEOS

Betreff: Zugang VS Speisingerstraße über Anton-Langer-Gasse

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht den Zugang zur Schule VS 13 Speisingerstraße über die Anton-Langer-Gasse wieder zu ermöglichen und auch über die kommende Baustellenzeit zu gewährleisten.

Begründung: Durch den Abbruch des Horts an der Adresse Anton-Langer-Gasse 37 diesen Sommer, wurde die Zugangsmöglichkeit zur VS 13 Speisingerstraße von der Rückseite aus der Anton-Langer-Gasse genommen. Auch wenn das ein nicht offizieller Zugang über das Areal der MA10 - Wiener Kindergärten - war, wurde er vielfach von den Kindern genützt um sich den

Umweg über Weinrotherstraße und Speisingerstraße zu ersparen. Besonders da es Baustellen (Feuerwache) in der Speisingerstraße gibt, wäre es eine wesentliche Maßnahme zur Verkehrssicherheit der Kinder und eine Erleichterung der westlich der Schule wohnenden Schulbesucher. Ergänzend war im Zuge des

Neubaus 2021 ein barrierefreier Zugang über die Anton Langer Gasse 45 geplant, welcher ebenfalls noch nicht errichtet ist. Für Fahrtendienste gibt es jedoch schon die Haltebucht in der Anton Langer Gasse. Ziel ist es hier eine für Schüler_innen freundliche Lösung kurzfristig - noch dieses Jahr - zu finden.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird einstimmig der Kommission für Bildung, Kultur und Sport zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

12. S-835083/20 – BR Johannes Bachleitner, NEOS

Betreff: Radabstellplätze Bezirksgericht Seite Dommayergasse

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht zu prüfen, wie wieder ausreichend Fahrradabstellplätze vor dem Amtshaus beim Eingang Dommayergasse hergestellt werden können.

Begründung: Aufgrund der Covid 19- und Klimakrise fahren die Menschen in Wien vermehrt mit dem Fahrrad oder anderen umweltfreundlichen Fortbewegungsmitteln. Um die Nutzung dieser zu fördern, ist es sinnvoll ausreichende Abstellanlagen anzubieten. Aufgrund der geplanten Fassadenarbeiten wurde beim Amtshaus Hietzing auf Seite Dommayergasse die Radabstellanlage entfernt, ohne eine Alternative zu schaffen. Dies ist nicht nur ein falsches Signal an die Bevölkerung, sondern führt auch zu Verstellen der Gehsteige durch abgestellte Roller und Fahrräder. Daher wird ersucht, die Schaffung einer temporär oder auch darüber hinaus nutzbaren Radabstellanlage im Bereich des Eingangs Dommayergasse zu ermöglichen.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird einstimmig der Kommission für Mobilität, Planung und Wirtschaft zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

13. S-835111/20 – BR Johannes Bachleitner, NEOS

Betreff: Kontrast Bushaltestelle

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht zu prüfen, ob an der Bushaltestelle "Am Platz", Fahrtrichtung Süden, farbliche Markierungen an der Gehsteigkante angebracht werden können, die den Kontrast erhöhen.

Begründung: An dieser Bushaltestelle kommt es aufgrund der Ausgestaltung häufig zu Situationen, in denen der Bus sehr viel Abstand zum Gehsteig der Haltestelle aufweist. Besonders für Menschen mit Sehbehinderungen stellt dies eine besondere Herausforderung dar, wenn diese nicht genau erkennen können, wo sich das Höhenniveau wie verändert. Da bauliche Maßnahmen

einige Vorlaufzeit haben, wäre die Umsetzung dieses Antrages eine schnelle Verbesserungsmöglichkeit an der Gefahrenstelle.

Über den Antrag wird eine Debatte begehrt.

Debattenredner/innen: Bachleitner, Brandl-Berger

Der Antrag wird gegen die Stimmen der GRÜNE der Kommission für Mobilität, Planung und Wirtschaft zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

14. S-835152/20 – BR Johannes Bachleitner, NEOS

Betreff: Neue Bäche für Hietzing

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht zu prüfen, ob die Hietzinger Bäche im Verlauf weiter an der Oberfläche geführt werden können, um sie erst später in Kanäle einzuleiten. Insbesondere sollen der Veitlissengraben, der Marienbach, der Lackenbach, und der Wlassakgraben geprüft werden. Weiters soll geprüft werden, ob entlang der unterirdischen Bäche ein Brunnen errichtet werden kann.

Begründung: Da wo Wasser an der Oberfläche geführt werden kann, wird ein kühlender Effekt erzielt. Das spätere Einleiten von Bächen in Mischkanäle ist eine günstige und einfache Möglichkeit, die auch den öffentlichen Raum positiv gestaltet.

Über den Antrag wird eine Debatte begehrt.

Debattenredner/innen: Wagner

Der Antrag wird einstimmig dem Umweltausschuss zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

15. S-835171/20 – BR Johannes Bachleitner, NEOS

Betreff: Radabstellgelegenheiten Ekazent

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht, sich in Ihren Verhandlungen mit den Betreibern des Ekazent Hietzings, für mehr Fahrradabstellgelegenheiten im Ekazent Hietzing oder dessen unmittelbarer Umgebung einzusetzen

Begründung: Gerade zur Hietzinger Hauptstraße fehlt es an entsprechenden Einrichtungen, was dazu führt, dass Fahrräder oft im Bereich der Gehwege oder an Zäunen angehängt werden.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird einstimmig der Kommission für Mobilität, Planung und Wirtschaft zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

16. S-835196/20 – BR Johannes Bachleitner, NEOS

Betreff: Aufhebung Denkmalschutz Kennedybrücke

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden gebeten die Prüfung zu veranlassen ob der Denkmalschutz des "Stationsgebäude, U-Bahn Station Kennedybrücke (Außenerscheinung)" aufgehoben werden kann und sich dafür einzusetzen.

Begründung: Rund um das Gebäude wurden in den letzten Jahren zahlreiche bauliche Veränderungen vorgenommen (Imbiss, Geschäfte, Radstation), sodass sich das architektonische Erscheinungsbild der U4 Station gegenüber der Denkmalschutzerteilung stark verändert hat. Die Aufhebung des Denkmalschutzes ermöglicht eine einfachere Umgestaltung des Stationsbereiches. Der Denkmalschutz der Bronzeplastiken (2 Adler an der Westseite der Brücke) soll davon unberührt bleiben.

Über den Antrag wird eine Debatte begehrt.

Debattenredner/innen: Bachleitner

Der Antrag wird einstimmig dem Bauausschuss zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

17. S-836030/20 – BR Wolfgang Miksche, Gerhard Karl, Team HC Strache

Betreff: Parkbänke am Leopold Zechner Platz

Die zuständigen Stellen werden ersucht, am Leopold Zechner Platz in der Nähe der Trafik 1-2 Sitzgelegenheiten (Parkbänke) aufzustellen.

Begründung: Früher gab es an dieser Stelle eine Sitzgelegenheit.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird einstimmig der Kommission für Generationen, Gesundheit und Soziales zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

18. S-836057/20 – BR Wolfgang Miksche, Gerhard Karl, Team HC Strache

Betreff: Durchgang Sommerergasse

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht, einen dauerhaften Durchgang von der Premrenergasse zur Sommerergasse zu ermöglichen.

Begründung: In der Flächenwidmung ist der Durchgang vorgesehen, derzeit aber durch einen Bauzaun versperrt.

Über den Antrag wird eine Debatte begehrt.

Debattenredner/innen: Brandl-Berger, Mader

Der Antrag wird einstimmig der Kommission für Mobilität, Planung und Wirtschaft zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

19. S-836078/20 – BR Wolfgang Miksche, Gerhard Karl, Team HC Strache

Betreff: Auflassung Kurzparkzone

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien mögen die Kurzparkzone in der Firmiangasse 13 auflassen.

Begründung: Die Kurzparkzone wurde für eine Ordination eingerichtet, die abgesiedelt wurde.

Über den Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird einstimmig der Kommission für Mobilität, Planung und Wirtschaft zur Vorberatung und Berichterstattung zugewiesen.

7. Allfälliges

Schöll, Friedrich, Karl, Groh, Bachleitner

(Ende der Sitzung um 20.00 Uhr)

Der Vorsitzende der Bezirksvertretung: Bezirksrat Doz. Dr. Michael Gorlitzer

Der Bezirksvorsteherin-Stellvertreter: Matthias Friedrich, MSc.

Der Protokollführer: Michael Mertl, MA